

Tagungen, Messen, Ausstellungen

14. 2. – 31. 12. 2014

Stift Klosterneuburg,
Sala-terrena-Galerie

900 Jahre Stift Klosterneuburg 1114–2014

**Historische Ausstellung
„Kreuz, Ring & Infel“ –
66 Pröpste in 9 Jahrhunderten**

Als roter Faden durch die neunhundertjährige Stiftsgeschichte dienen die 66 Pröpste von 1114 bis heute, deren ununterbrochene Reihe in beeindruckender Weise die Kontinuität des Wirkens im Sinne der Regel des hl. Augustinus demonstriert.

Basis für die Ausstellung ist der so genannte Schematismus, die offizielle Chronik des Chorherrenstiftes, die nach über 50 Jahren anlässlich des Jubiläumsjahres eine grundlegende Neubearbeitung erfuhr. Die im Titel erwähnte Infel (auch Infula) ist übrigens ein hohes geistliches Würdezeichen, dessen Gebrauch Papst Innozenz VI. den Pröpsten des Stiftes Klosterneuburg seit dem Jahr 1359 gewährt.

Die Ausstellungsräume in der Sala-terrena-Galerie bieten neben großen Tafeln, auf welchen die Besucher Porträts der Pröpste und interessante Informationen über diese finden, spannende Exponate. Bewundert werden können zum Beispiel ein Kelch des Goldschmieds Johann Leser II. (1644–1704) oder die Silberrelief Kopie „Maximilian III. – Der Stifter des Österreichischen Erzherzogtums 1616“ nach Jan de Vos.

3. 4. – 11. 11. 2014

Eisenstadt, Landesmuseum
Burgenland

Land im Krieg – Zwischen Schützengraben und Heimatfront: 1914 – 1918

Die Ausstellung „Land im Krieg – Zwischen Schützengraben und Heimatfront. 1914–1918“ entführt uns in die Lebenswelt unserer Groß- und Urgroßeltern, beschreibt die politischen, ökonomischen und gesellschaftlichen

Rahmenbedingungen, die der Krieg mit sich brachte und gewährt einen Blick auf die Sorgen und Nöte dieser entbehrungsreichen Jahre. Die Ausstellungsexponate erzählen Geschichten vom Leben im heutigen Burgenland, das damals noch zu Ungarn gehörte, aber genauso vom Sterben an der Front, von unsagbarem Leid, aber auch von unbändigem Lebenswillen und der Hoffnung auf Frieden. Der Erste Weltkrieg (1914–1918) veränderte nicht nur die geopolitische Landkarte – er veränderte auch die Menschen. Die Exponate für die Ausstellung wurden von den BurgenländerInnen im Rahmen einer landesweiten Sammelaktion zur Verfügung gestellt.

15. 5. – 28. 9. 2014

Wien, Wien Museum am
Karlsplatz

Experiment Metropole – 1873: Wien und die Weltausstellung

Im Jahr 1825 hatte Wien 288.000 Einwohner, 1875 mehr als eine Million. Die Gründerzeit war eine der dynamischsten Phasen, die Wien jemals erlebt hat. Im Stadtbild, in der Modernisierung der Infrastruktur, aber auch in Kultur und Lebensstil kam es zu Neuerungen, die Wien gravierend veränderten und bis heute prägen. Motor der Entwicklung war das liberale Besitzbürgertum. Nach dem Abbruch der Stadtmauern wurde Wien ab den 1860er-Jahren radikal umgebaut. 1873 war mit der Abhaltung der gigantisch dimensionierten Weltausstellung ein Schlüsseljahr. Diese war Ausdruck des Anspruchs Wiens, internationale Bedeutung zu gewinnen, und Höhepunkt einer Phase des wirtschaftlichen Aufschwungs und des Fortschrittsoptimismus.

Im Zentrum der Schau steht die Weltausstellung. Sie war die erste, die nicht in London oder Paris stattfand, und die bisher größte. Auf dem Gelände im Prater befanden sich riesige Bauten, darunter die 905 Meter lange Industriehalle und der 85 Meter hohe Kuppelbau der Rotunde, die zu einem

neuen Wiener Wahrzeichen werden sollte.

Die Ausstellung wirft Scheinwerfer auf Phänomene wie Massenunterhaltung und Exotismus, Mode und Wohnkultur, Medizin und Technik.

14. – 20. 6. 2014

Las Vegas, Convention Center

InfoComm 2014

Konferenz:n14.–20.6.2014

Ausstellung: 18.–20.6.2014

InfoComm 2014 ist weltweit die größte professionelle AV-Show mit mehr als 950 Ausstellern und 35.000 Besuchern aus über 110 Ländern im vergangenen Jahr. Hier wird wirklich der Letztstand der AV-Technik präsentiert.

www.infocommshow.org

27. – 29. 8. 2014

Helsinki

55. AES-Konferenz – Spatial Audio

„Spatial Audio“ ist derzeit das Hauptthema der Forschungen auf dem Tonsektor. Auf dieser AES-Konferenz treffen sich Forscher und Anwender auf dem Sektor Spatial Audio, um sich über Aufzeichnung, Wiedergabe, Übertragung, Codierung und Wahrnehmung von Spatial Audio auszutauschen.

„Spatial Audio“ ist ein Sammelbegriff für die raumbezogene, in der Richtungswahrnehmung hoch aufgelöste Beschallung: Zweidimensional, wenn nur die horizontale Fläche bespielt wird, und dreidimensional, wenn zusätzlich Klang aus der Höhe wiedergegeben wird – ein Hörerlebnis also, das sich dem annähert, wie es der Mensch in der Realität hat.

www.aes.org

5. – 10. 9. 2014

Berlin, Expo Center City

IFA 2014 – Internationale Funkausstellung – World of Consumer Electronics

Über 1.000 Aussteller zeigen auf der IFA Messe Berlin alles vom Flachbild-Giganten bis zum win-

zigen TV-Handy, vom mobilen Medienplayer bis zum kompletten Heimkino – die internationale Funkausstellung Berlin präsentiert faszinierende Highlights aus allen Bereichen der Unterhaltung. Darüber hinaus findet der Besucher auch die führenden Marken für Heimgeräte.

Die IFA Berlin Messe ist weltweit einzigartig in ihrer Kombination aus Publikums- und Ordermesse. Als Schaufenster für Innovationen und zukunftsweisenden Technologien wird die IFA durch ein spektakuläres Entertainment-Programm und jede Menge Stars und Sternchen begleitet.

www.ifa-berlin.de

11. – 16. 9. 2014

Amsterdam, RAI Center

IBC 2014 – International Broadcast Convention

Fachtagung und Messe für das gesamte Gebiet der Rundfunk-Medientechnik mit über 1.000 ausstellenden Firmen.

Auf der IBC werden die neuesten technologischen Entwicklungen und führenden Geschäftsideen in TV und Radio sowie neuen Medien präsentiert. Als international renommierte Veranstaltung von der Branche für die Branche bietet diese Messe ein einzigartiges Forum für Know-how und Chancen auf dem Gebiet von Content-Erstellung, Verwaltung und Verbreitung.

Fachtagung: 11.–15.9.2014

Fachmesse: 12.–16.9.2014

www.ibc.org

21. – 23. 9. 2014

Im MOC München

„cinec“ – Internationale Fachmesse für Cine Equipment und Technologie

Die Filmindustrie von morgen besteht aus mehr als nur digitaler Technik Film und Computer verschmelzen immer mehr. Das deutet schon an, wohin auch für die Filmindustrie die Reise geht. Über den roten Teppich schreiten die Stars analog und anfassbar. In

ihren neuen Filmen bestehen sie aber nur mehr aus digitalen Nullen und Einsen, die auf einem Computer gespeichert sind und als Pixelsatz von den Digitalprojektoren auf die Leinwände strömen.

Die Filmindustrie muss sich auf die Gegebenheiten der Digitalisierung einstellen und trifft dabei auf Mechanismen, die aus der Informations- und Telekommunikationsindustrie stammen. Auch dort vollzieht sich gerade ein Wandel: Wirtschaftsunternehmen sehen sich konfrontiert mit Mobilisierung, Globalisierung und immer größeren Datenströmen, die möglichst in Echtzeit verarbeitet werden sollen. Als Hilfsmittel dazu haben sich Cloud-Strukturen entwickelt, bei denen Daten „in der Wolke“ gelagert und von überall her über das Internet abrufbar sind. Solche Modelle lassen sich auch auf die Filmindustrie übertragen – mit Folgen vor allem für die Distribution. Die Digitaltechnik schafft für die betroffenen Kreativen zum Teil völlig neue Arbeitsbedingungen – jetzt gilt es, das Potenzial auszuloten. Messechefin Angelika Albrecht erwartet, dass sich die Branche jetzt verstärkt der „ästhetischen Eroberung der neuen technischen Gestaltungsmittel“ widmet.

www.cinec.de

5. – 8. 10. 2014

London, Earl Court

PLASA 2014

Die PLASA (Professional Lighting and Sound Association) kann als eines der wichtigsten Events für alle Belange der Veranstaltungstechnik in Europa bezeichnet werden. Auf der PLASA kann man sich über die neuesten Trends für Shows, Veranstaltungen, Veranstaltungsorte und Einrichtungen informieren.

www.plasashow.com

23. – 24. 10. 2014

Wien, Messe Wien Congress Centre

MEET 2014 – Messe für Event und Theater

Die von der OETHG veranstaltete MEET 2014 stellt die Verbindung von Technik und Kunst mit einem umfangreichen Angebot von mehr als 60 Ausstellern dar. Diese Veranstaltung bringt Informationen über alle wichtigen Neuerungen der Veranstaltungstechnik nach Wien und bietet darüber hinaus eine Gesprächsplattform für alle Theater- und Eventverantwortlichen. Die MEET ist die einzige Fachmesse in Österreich auf dem Sektor Veranstaltungstechnik.

Die OETHG freut sich darüber hinaus, im Rahmen der MEET auch ein anspruchsvolles **Fachtagungsprogramm** anbieten zu können.

Besucher-Zielgruppe:

Verantwortliche aller Branchen und Institutionen, die mit Konzeption, Einkauf, Produktion oder Organisation von Theateraufführungen & Veranstaltungen betraut sind.

Erstmals wird diese Messe zweitägig durchgeführt, deshalb werden die Öffnungszeiten am Donnerstag, 23. Oktober 2014 bis 19.00 Uhr und am Freitag, 24. Oktober 2014 bis 18.00 Uhr erweitert.

Der Eintritt ist frei.

www.meet-austria.at

9. – 11. 6. 2015

Berlin

Stage|Set|Scenery

Internationale Fachmesse und Kongress zum Thema Veranstaltungstechnik, International Stage Technology Conference – Call for Papers

Ab sofort können interessierte Firmen und Personen Vortragsthemen für die 3-tägige, internationale Fachkonferenz im Rahmen der Stage|Set|Scenery einreichen.

Die International Stage Technology Conference wird von der Deutschen Theater- und Veranstaltungstechnischen Gesellschaft (DTHG) mit Unterstützung der Messe Berlin organisiert und lädt hochkarätige Fachleute aus aller Welt zum Wissens- und Gedankenaustausch nach Berlin ein. Kongresssprachen sind Deutsch und Englisch. Eine Simultanübersetzung wird angeboten.

Ein online ausfüllbares Bewerbungsformular finden Sie im Downloadcenter auf der Website www.stage-set-scenery.de. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis spätestens 3. Dezember 2014 mit dem Betreff „Call for Papers – International Stage Technology Conference“ per E-Mail an: conference@stage-set-scenery.de.

Alle Programmbeiträge werden von einer Jury begutachtet und die Referenten am 31. Januar 2015 benachrichtigt.

Weitere Informationen rund um die Stage|Set|Scenery finden Sie auf www.stage-set-scenery.de und in unserem monatlich erscheinenden Newsletter.

Kontakt:

Juliane Trempler
trempler@messe-berlin.de
Tel: +49 30 3038-2003.

www.stage-set-scenery.de

WENN ES DARAUFG ANKOMMT...

Echtzeit-Netzwerke für
Video, Audio, Daten
und Kommunikation

